



## Neu: Realtime Check-in-Kontrolle für Betreiber und Veranstalter

---

"Einfachste und sicherste Registrierungs-APP für Events und Gastronomie"

PLACELOGG ermöglicht per QR-Code anonymisierte Registrierung in Sekunden

Berlin, 21. September 2020

Betreiber von Gastronomie-Betrieben und anderen registrierungspflichtigen Betriebsorten haben ab sofort eine einfache und vor allem sichere Möglichkeit, die strengen gesetzlichen Auflagen zur Registrierung nahezu kostenlos zu erfüllen. Mit der neuen App PLACELOGG (<https://placelogg.com>) erkennt der Wirt auf seinem Handy, Tablet oder Computerbildschirm sofort, ob sich der Gast am Tisch auch tatsächlich korrekt registriert hat und sieht live die aktuelle Besucheranzahl. Dank integrierter "manueller" Zählmöglichkeit auch inklusiv der Gäste, die sich auf Zetteln eintragen wollen. PLACELOGG-Entwickler Jürgen Simon: „Das kann meines Wissens derzeit keine andere Registrierungsmöglichkeit in Deutschland.“

Für den Besucher ist die Registrierung kostenlos, bequem und in Sekundenschnelle erledigt. Jeder Tisch hat seinen eigenen QR-Code. Der wird einfach mit dem Smartphone gescannt. Fertig. Die Daten werden anonymisiert, verschlüsselt und absolut datenschutzkonform gesichert. Im Ernstfall kann das System den Gesundheitsämtern dann in kürzester Zeit eine verschlüsselte Gästeliste zur Verfügung stellen. Zu keinem Zeitpunkt sind Daten irgendwo unverschlüsselt abgelegt.

„So können drohende Infektionsketten schnell, wirksam und effizient unterbrochen werden“, betont Simon weiter: „Digitalisierung ist ein wichtiges Instrument, um einen weiteren brutalen Lockdown zu verhindern. Die Zettelwirtschaft, mit der sich Gesundheitsämter derzeit noch herumschlagen, kostet unnötig Geld und Zeit - Zeit, die im schlimmsten Fall Leben kosten kann.“

Nicht nur Restaurants, Cafés und Bars können mit PLACELOGG ihren Registrierungsaufwand gesetzeskonform minimieren. Die App eignet sich genauso gut für Hotels, Museen, Theater, Clubs und Diskotheken, Messen, Kirchen, Altenheime, Krankenhäuser, Tagungsstätten und Veranstalter von großen und kleinen Events - über Hochzeiten und andere Familienfeste bis hin zur Weihnachtsfeier. Simon: „Gerade jetzt zur beginnenden Herbstsaison bietet PLACELOGG die Chance, ein Stück der alten Freiheit der Vor-Corona-Zeit zurück zu

erobern. Gäste und Besucher haben damit die Sicherheit schnellstmöglich und einfach informiert zu werden, falls sie einem Risiko ausgesetzt waren.“

Seit dem Start im Juli hat PLACELOGG den Praxistest auch bei großen Veranstaltungen mit mehreren tausend Check-ins bestanden, darunter das „Magdeburger Irish Folk Festival 2020“ und das „Streetfood on Tour“-Festival in mehreren Städten.

Die neueste, seit dem 15.09. verfügbare Version 2.0 ist noch einfacher. Die Anmeldung ist jetzt auch mit Google und in naher Zukunft auch mit Facebook möglich. Registrierte Benutzer sehen den Status sowie ihre Besuchsdaten und wann diese gelöscht werden. Die Daten der Benutzer, vor allem deren Bewegungsdaten, und der Betreiber sind strikt voneinander getrennt.

"Jeder sieht nur seine Seite der Medaille, keiner Beide. Auch nicht wir als Entwickler und Administratoren.", bringt Simon sein Konzept auf den Punkt.

Trotz dieses hohen Sicherheitsanspruchs haben Betreiber jetzt auch die Möglichkeit registrierten Benutzern einen Vorteil oder die Teilnahme an einem Gewinnspiel zu bieten: „So kann der Betreiber die Corona-Krise sogar zur Stärkung der Kundenbindung nutzen“, rät Simon: „PLACELOGG ist meiner Meinung nach eindeutig die beste und vor allem sicherste Registrierungsapp für Gastronomie und Events auf dem Markt!“

Da PLACELOGG nicht nur ein einfaches Eingabeformular ist, wie man es vielfach vorfindet, ist die Erweiterung um zusätzliche nützliche Funktionalitäten naheliegend. Zusätzliche Anwendungsmöglichkeiten wie Zeiterfassung oder Anwesenheitsnachweis können mit geringen Modifikationen realisiert werden.

Als nächstes plant das Berliner Softwareunternehmen den Schritt ins Ausland. PLACELOGG ist bereits auch in englisch, französisch und italienisch verfügbar.

Bei PLACELOGG gibt es keine Mindestvertragslaufzeit. Nach einer dreißigtägigen kostenlosen Testphase kostet der Service pro Betrieb mit beliebig vielen Plätzen 15 Euro pro Monat. Für gemeinnützige Vereine, private Veranstaltungen und NGO´s ist PLACELOGG kostenlos. Veranstaltungen auf Anfrage.

Mehr Informationen unter: <https://placelogg.com>

[Pressebild: Tagung](#)

[Pressebild: Restaurant](#)

[Pressebild:Feierlichkeit](#)

[Beispiel QR-Code zum Testen](#)

[Anzeige der Check-In Daten](#)

[Portrait Jürgen Simon](#)

Kontaktdaten:

SLB Datasystems

Inhaber und Geschäftsführer Jürgen Simon

Tivoliplatz 3c

10965 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 235926100

js@slb.berlin

<http://slb.berlin>